



Pfarrbrief für den Pfarrverband Fürstenzell

April 2019

Preis: 1,- €



Vorwort

„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden!“ Lk 24,34

Liebe Pfarrangehörige!

Ich denke, fast alle von uns haben in ihrer Schulzeit den „Faust“ von J.W. von Goethe im Deutschunterricht gelesen. Dort heißt es: „Habe nun, ach! Philosophie und Medicin und leider auch Theologie! durchaus studiert, mit heißem Bemühen. Da steh ich nun, ich armer Thor! Und bin so klug als wie zuvor!“

Es ist der Beginn der tragischen Geschichte von Doktor Faust, der als unruhiger Geist und Gelehrter nach der vollkommenen Erkenntnis sucht. Dabei stößt er permanent an die Grenzen der Wissenschaft und verliert fast auch seine eigene Seele. Sein Wissensdurst gipfelt in dem Wort: „Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält!“

Da beschließt Faust aus Verzweiflung und einem letzten Bedürfnis nach Grenzüberschreitung, sich das Leben zu nehmen – und das ausgerechnet in der Osternacht! Dies wird jedoch durch das Glockengeläut zum Ostersonntag verhindert. So kann er am Tag seinen berühmten „Osterspaziergang“ halten. Goethes Meisterwerk, im Jahre 1808 erstmals veröffentlicht und zu Recht ein Klassiker der deutschen Literaturgeschichte, wurde von der Kirche immer ein wenig kritisch gesehen, da Faust an der traditionellen Religion zweifelt und daher auch der Kirche und dem Christentum eher abgeneigt gegenübersteht. Zwar bestreitet er nicht die Existenz Gottes, wohl aber die Personenhaftigkeit und die Transzendenz Gottes. Aber gerade in seinem Monolog, geführt in der Osternacht, macht Faust deutlich, dass ihm der Glaube an die Auferstehung Jesu und an die Folgen dieses Vorgangs fehlt.

Gretchen, seine große Liebe, stellt ihm die Frage nach seiner Religiosität: „Nun sag, wie hast du´s mit der Religion? Du bist ein ehrlich guter Mann, allein ich glaub, du hältst nicht viel davon?“ – Faust windet sich in dem Versuch, eine Antwort auf die „Gretchenfrage“ zu finden, denn sie hat intuitiv seinen „wunden“ Punkt getroffen. Vielleicht nehmen Sie wieder einmal diesen Klassiker der deutschen Literatur zur Lektüre vor, denn ich denke, er ist im Bezug auf Erkenntnissuche, Glaube, Wissenschaft und Sinnsuche im menschlichen Leben zeitlos aktuell.

Wir feiern Ostern. Wir feiern, was der Apostel Petrus in seiner großen Predigt in der Apostelgeschichte bekennt: „Ihn haben sie an den Pfahl gehängt und getötet. Gott aber hat ihn am dritten Tag auferweckt und hat ihn erscheinen lassen. Wir sind Zeugen dafür“ Apg 10,39f.

Das Läuten der Osterglocken hat Faust von seiner Verzweiflungstat zurückschrecken lassen und in ihm wieder Hoffnung, Zuversicht und Lebensgeister erweckt, ohne es auch genauso benennen zu können. Aber sicherlich die Sehnsucht

nach Lebensfülle – weil das Leben nicht sinnlos ist, da es im Glauben an Jesu Auferstehung in der Fülle Gottes mündet.

Diesen Glauben, Schwestern und Brüder, feiern wir an Ostern. Wir feiern, dass auf unseren Lebensweg Licht gefallen ist. Das Osterlicht, möge es nicht nur unsere dunkle Kirche, sondern mehr noch unser Herz erreichen, dass darin aller Kummer, alles Leid, jede Dunkelheit gewandelt wird und es die Wärme spürt, die von diesem Licht ausgeht.

Dafür wollen wir Zeugen sein, wie es Petrus und die ersten Jüngerinnen und Jünger waren.

Ich darf Ihnen auch im Namen meines gesamten Team´s, P. Joseph, GR Barbara Kalchauer, Diakon Dr. Anton Cuffari, Maria Waldpaintner und Michaela Voggenreiter, **ein gesegnetes, lichtreiches Osterfest und Osterzeit** wünschen,

Ihr Pfarrer
Christian Böck



Gottesdienstordnung

Erklärung für die Abkürzungen der Gottesdienstorte:

Fz	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Fürstenzell
Reh	=	Filialkirche St. Konrad Rehschaln
Hö	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Bad Höhenstadt
Eng	=	Pfarrkirche St. Michael Engertsham
Jäg	=	Pfarrkirche Heilige Familie Jägerwirth

Dienstag, 2.4. Hl. Franz von Paola, Einsiedler, Ordensgründer

8.30 Uhr	Fz	<u>hl. Messe</u>
19.00 Uhr	Eng	keine hl. Messe!

Mittwoch, 3.4.

19.00 Uhr	Jäg	<u>hl. Messe</u>
-----------	-----	------------------

Donnerstag, 4.4. Hl. Isidor, Bischof, Kirchenlehrer

19.00 Uhr	Fz	<u>hl. Messe</u>
19.00 Uhr	Hö	keine hl. Messe!

Samstag, 6.4.

19.00 Uhr	Fz	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
-----------	----	----------------------------

Sonntag, 7.4. 5. FASTENSONNTAG

L1: Jes 43,16-21 L2: Phil 3,8-14 Ev: Joh 8,1-11
Kirchensammlung für MISEREOR

8.00 Uhr	Fz	Gottesdienst in der Heimvolksschule
10.00 Uhr	Fz	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
17.00 Uhr	Fz	PASSIONSSINGEN in der Pfarrkirche
8.45 Uhr	Reh	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
10.00 Uhr	Hö	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
8.30 Uhr	Eng	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
10.00 Uhr	Jäg	<u>hl. Messe mit Orgel</u>
14.00 Uhr	Jäg	Kreuzwegandacht

Montag, 8.4.

18.15 Uhr Fz hl. Messe in der Krankenhaus-Kapelle

Dienstag, 9.4.

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Eng **Eucharistische Anbetung, anschließend
Bußgottesdienst**

19.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 10.4.

18.30 Uhr Reh **Eucharistische Anbetung,
anschließend**

19.00 Uhr Reh hl. Messe

18.30 Uhr Jäg **Eucharistische Anbetung, anschließend
Bußgottesdienst**

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 11.4. Hl. Stanislaus, Bischof, Märtyrer

18.30 Uhr Fz **Eucharistische Anbetung, anschließend
Bußgottesdienst**

19.00 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Hö **Eucharistische Anbetung, anschließend
Bußgottesdienst**

19.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 13.4. Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

19.00 Uhr Fz **kein Gottesdienst!**

**19.00 Uhr Fz Benefizkonzert Polizei-Orchester Bayern
"Die Passion Christi"**

Sonntag, 14.4. PALMSONNTAG

**Feier des Einzugs Christi in Jerusalem
L1: Jes 50,4-7 L2: Phil 2,6-11 Ev: Lk 22,14-23,56
Kirchensammlung für Seelsorge in Hl. Land**

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Palmweihe vorm Rathaus**

- 10.00 Uhr Fz **Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal**
- 17.00 Uhr Fz **Jugendkreuzweg**
- 8.45 Uhr Reh **Gottesdienst mit Palmweihe**
- 10.00 Uhr Hö **Gottesdienst mit Palmweihe
musikalisch gestaltet vom Chor Zeitlos**
- 10.00 Uhr Eng **Gottesdienst mit Palmweihe
musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor**
- 10.00 Uhr Jäg **Gottesdienst mit Palmweihe**

Dienstag, 16.4. Dienstag der Karwoche

- 8.30 Uhr Fz hl. Messe

Donnerstag, 18.4. Gründonnerstag

Abendmahlfeier, anschließend Anbetung für 21.30 Uhr in der Pfarrkirche Fürstenzell für den gesamten Pfarrverband musikalisch gestaltet von den D'Fürstenzeller mit Passionsliedern

- 19.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

**Freitag, 19.4. Karfreitag
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
L1: Jes 52,13-53,12 L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9
Ev: Joh 18,1-19,42**

10.00 bis 12.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche Fürstenzell

- 10.00 Uhr Fz **Kinderkreuzweg**
- 10.00 Uhr Eng **Kinderkreuzweg**
- 11.00 Uhr Jäg **Kinderkreuzweg**

**anschließend Anbetung bis 19.00 Uhr
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Fürstenzell**

- 15.00 Uhr Hö **Karfreitagsliturgie**
- 15.00 Uhr Eng **Karfreitagsliturgie**
- 15.00 Uhr Jäg **Karfreitagsliturgie**

Samstag, 20.4. Karsamstag

10.00 bis 12.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche Fürstenzell

9.00 bis 12.00 Uhr Anbetung am hl. Grab

20.30 Uhr Hö **"Die Feier der Osternacht"**

20.30 Uhr Eng **"Die Feier der Osternacht"**

20.30 Uhr Jäg **"Die Feier der Osternacht"**

Sonntag, 21.4. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

L1: Gen 1,1-2,2 L2: Gen 22,1-18 L3: Ex 14,15-15,1

L4: Jes 54,5-14 L5: Jes 55,1-11

Epistel: Röm 6,3-11 Ev: Lk 24,1-12

5.00 Uhr Fz **Auferstehungsfeier**

am Ostertag

L1: Apg 10,34a.37-43 L2: Kol 3,1-4 Ev: Joh 20,1-9

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz **Ostergottesdienst mit Speisenweihe
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Fürstenzell und
Teilnehmer des offenen Chorprojekts mit Orchester
"Jugendmesse von J. Haydn und Halleluja von G.F. Händel"**

10.00 Uhr Fz **Kindergottesdienst im Pfarrsaal**

8.45 Uhr Reh **Ostergottesdienst mit Speisenweihe
musikalisch gestaltet vom Chor Kosimi**

8.30 Uhr Hö **Ostergottesdienst mit Speisenweihe
hl. Messe mit Orgel**

10.00 Uhr Eng **Ostergottesdienst mit Speisenweihe
musikalisch gestaltet vom Michaelichor**

10.00 Uhr Jäg **Ostergottesdienst mit Speisenweihe**

Montag, 22.4. Ostermontag

L1: Apg 2,14.22-33 L2: 1 Kor 15,1-8.11 Ev: Lk 24,13-35

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö **Gottesdienst musikalisch gestaltet vom Männerchor**

8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 23.4. Dienstag der Osteroktav

8.30 Uhr Fz hl. Messe

Donnerstag, 25.4. Donnerstag der Osteroktav

19.00 Uhr Fz hl. Messe

Samstag, 27.4. Samstag der Osteroktav

19.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

**Sonntag, 28.4. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag
Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
L1: Apg 5,12-16 L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19
Ev: Joh 20,19-31**

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz **ERSTKOMMUNION**

18.00 Uhr Fz **Dankandacht der Erstkommunionkinder**

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö **Familiengottesdienst gestaltet vom Kindergarten
und Florianimesse der Frw. Feuerwehr Bad Höhenstadt**

8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 30.4. Hl. Pius V., Papst

8.30 Uhr Fz hl. Messe

19.00 Uhr Eng hl. Messe



Die Fastenzeit steht vor der Tür. Viele nehmen sich dann wieder vor, bewusst auf etwas zu verzichten. Inzwischen auf ganz unterschiedliche Dinge. „Klimafasten“ gehört auch dazu: Bewusst auf Dinge verzichten, die klimaschädlich sind. Das Bistum Passau, das evangelische Dekanat Passau und der Landkreis unterstützen das.

Und auch der **Pfarrgemeinderat Fürstenzell** hat sich mit dem diesjährigen Thema „So viel du brauchst“ beschäftigt und möchte uns alle zum Nachdenken anregen:

- Unsere Erde, Gottes Schöpfung, ist in Gefahr da wir Menschen schon seit Langem nicht mit, sondern gegen die Natur leben.
- Der ökologische Fußabdruck der Europäer ist so groß, dass wir drei Erden bräuchten, wenn alle Menschen der Erde unseren Lebensstandard hätten.
- Die Belastung ist vor allem im Bereich Co2-Emission, Ackerland und Biodiversität sehr hoch.
- Um unseren Wohlstand zu erhalten leben wir auf Kosten andere Menschen in der Dritten Welt.
- Daher muss der moderne Mensch sein aktuelles Handeln überdenken und seine Einstellung zur Natur und sein Konsumverhalten überdenken.
- Co2-Emissionen können eingeschränkt werden, z.B. wenn wir auf unnötige Autofahrten verzichten, häufiger zu Fuß gehen und weniger Fleisch konsumieren.

- Der Verzicht auf Fleisch würde nicht nur den Co2-Ausstoß verringern, sondern es ist auch notwendig Acker- und Weideflächen, für den Fleischproduktion verwendet werden, zu verringern um diese Flächen für die Produktion von Lebensmitteln zu verwenden.
- Um das Insektensterben zu stoppen müssen Grünflächen als Lebensräume geschaffen werden, dies ist auch in den eignen Gärten wichtig. Daher sollte z.B. auf große Kiesbeete oder unnötige Lichtverschmutzung im Garten verzichtet werden.

Fasten muss daher weiter gefasst werden und betrifft nicht nur das Essen, sondern auch unsere gesamte Lebenseinstellung, um die Erde für alle Bewohner lebenswert zu machen.

Die Fastenzeit soll ein Ansporn zum Überdenken unseres Konsumverhaltens und der Einstellung zu unseren Mitmenschen und zur Umwelt sein. Gleichzeitig sollen wir darüber nachdenken, wie jeder von uns Verantwortung gegenüber der Schöpfung übernehmen kann.

Nach dem 10:00 Uhr Gottesdienst in Fürstzell am 07. April wird der PGR Fürstzell mit einer besonderen Aktion auf dieses Thema aufmerksam machen.

Herzliche Einladung für Groß und Klein, Jung und Alt, zu einem etwas anderen Kreuz- WEG.

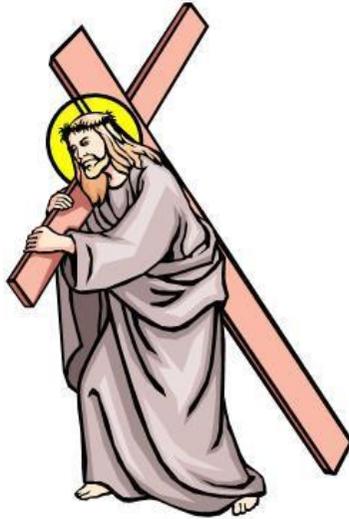
Jugend

Kreuz Weg Andacht

**Sonntag, 14. April,
um 17.00 Uhr**

**in der Pfarrkirche
Fürstenzell**

Einladung zum Kinder- und Jugendkreuzweg



**Alle Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen,
am Karfreitag, 19. April 2019 um 10.00 Uhr
zum Kinder- und Jugendkreuzweg
in der Pfarrkirche St. Michael in Engertsham.**

**Wir wollen gemeinsam, auf kindgerechte Weise, das Leiden
und Sterben Jesu nachempfinden.**

**Machen wir uns bewusst, ohne Sterben gibt es keine
Auferstehung und somit auch kein Osterfest.**

Aus dem Pfarrleben

Pfarrverband Fürstenzell im Land der Maharajas und des Heiligen Franz Xaver´s

Nachdem der Pfarrverband Fürstenzell vor zwei Jahren mit Tamil Nadu den Süden Indiens, die Heimat von Pfarrvikar Joseph Amalraj MSFS, besuchte, ging die Reise diesmal in den Norden des Subkontinents. Die 33 Personen starke Gruppe flog zunächst nach Neu Dehli, die Hauptstadt Indiens. Dort feierte die Gruppe mit Pfarrer Christian Böck, P. Joseph und Pockings Stadtpfarrer Christian Thiel in der Kathedrale vom Heiligsten Herzen Jesu einen Gottesdienst.

Die imposanten Regierungsgebäude der Hauptstadt des 1,2 Milliarden-Volkes, das India Gate weiterging Marmor aus dem 12. Jahrhundert, riefen Bewunderung hervor. Auch die Grabdenkmäler von Mahatma Ghandi und anderer Politiker standen auf dem Besichtigungsprogramm; ebenso die imposante Freitagsmoschee Jama Masjid, die größte Moschee Indiens, um 1650 aus schwarzem und weißem Marmor und rotem Sandstein erbaut.

Einen Teil der Strecke durch die 12 Millionen-Metropole Dehli legten die Reisetilnehmer auf einer Fahrradrickscha durch enge Gassen und chaotischen Verkehr zurück.

Auf der Weiterreise erreichte die Fürstenzeller Reisegruppe den touristischen Höhepunkt Indiens: das Taj Mahal. Märchenhaft und wie aus einem Traum scheint das marmorweiße Mausoleum über seinem riesigen Podest zu schweben. Bis 74 m steigt die zwiebelartige Kuppel des Taj Mahal auf und birgt in seinem Inneren Königsgräber und kostbare Edelsteineinlagen.

Die „rosa Stadt“ Jaipur, die Hauptstadt des Bundesstaates Rajasthan, war das nächste Ziel der Gruppe. Der berühmte „Palast der Winde“ und das Fort Amber hoch über Stadt führten die Reisenden zurück in die Zeit der muslimischen Herrscher Indiens, die Maharajas oder Mogulen. Paläste erbaut in prunkvoller arabisch-islamischer Architektur vermischt mit hinduistischen und europäischen Elementen und kunstvoller Innendekoration riefen das Staunen der Besucher hervor. Ein Inlandsflug brachte die Fürstenzeller an die „Perle des Ostens“, Goa, und damit in eine ganz andere Welt Indiens. Der kleine Bundesstaat an der Küste des arabischen Meeres mit seiner reichen Vegetation war jahrhundertlang eine portugiesische Kolonie und mutet europäisch an.

Viele herrliche Barockkirchen geben bis heute Zeugnisse der langen christlichen Tradition in Goa. Besonders beeindruckend war es, am Grab des Heiligen Franz Xaver in der Kirche „Bom Jesu“ die sonntägliche Eucharistie feiern zu können. Der Jesuitenmissionar Franz Xaver (1506-1552) hat über 30 000 Menschen in Goa getauft und die portugiesischen Machthaber immer wieder zu Menschlichkeit, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit gegenüber der goanischen Urbevölkerung

aufgerufen. Nicht nur die Fürstenzeller Pilger ehrten den Heiligen an seiner Grablege, auch tausende indische Christen bevölkern die Gottesdienste in der Kirche Bom Jesu. Spannend war es, dass auch Hindus den Heiligen Franz Xaver an seinem Grab besuchen.

Neben Kirchen und Kathedrale durfte natürlich auch der Besuch eines Gewürzgartens nicht fehlen. Es war spannend und interessant die Pflanzen und Bäume zu sehen, auf denen die exotischen Gewürze wie Vanille, Pfeffer, Zimt wachsen, unsere Speisen und Gebäcke würzen und Goa großen Reichtum brachten. Eine willkommene Abwechslung vom anstrengenden und dichten Reiseprogramm brachte ein Badetag am goanischen Strand bevor es in die 22 Millionen Metropole Mumbai (früher Bombay) weiterging.

Das pulsierende Wirtschaftszentrum mit dem höchsten Bruttosozialprodukt Indiens ist geprägt von einer hochaufstrebenden Wolkenkratzer-Skyline mit überbordendem Reichtum und bitterer Armut dagegen in den Slums der Millionenstadt.

Chaotische Verkehrsverhältnisse machen eine Besichtigung Mumbai´s zu einem Abenteuer. Viktorianische Gebäude, der Park „Hängende Gärten“ und das Gateway of India am Hafen zeugen bis heute von der britischen Kolonialvergangenheit. Nach der Unabhängigkeit Indiens von Britannien im Jahre 1947 musste der letzte Brite durch das Gateway Indien verlassen und zurück nach England reisen.

Besonders eindrucksvoll empfanden viele Fürstenzeller den Besuch in der Kathedrale von Mumbai. Durch die Vermittlung von P. Joseph gelang es, ein Haus der Schwestern von Mutter Teresa, der Sisters of Charity, zu besuchen.

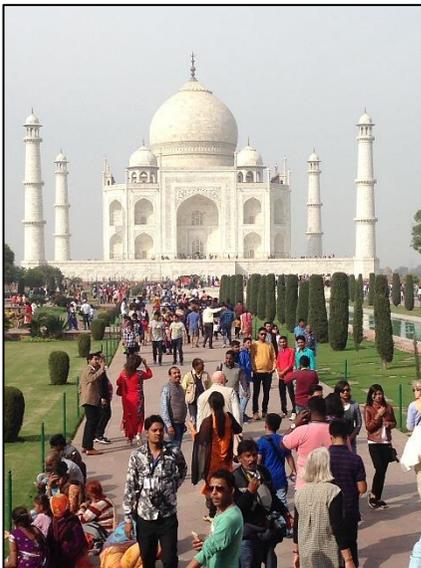
Dort werden körperlich und geistig behinderte ältere Frauen und sterbende Frauen, die auf der Straße aufgelesen wurden, betreut. Gegenseitig grüßten sich die Reisetilnehmer und die Bewohnerinnen des Hauses mit Liedern in der jeweiligen Landessprache. Musik und Gesang verbindet auch über Sprachgrenzen hinweg!

Im Namen der Fürstenzeller Reisegruppe konnte Pfarrer Christian Böck den Schwestern für ihr segensreiches Wirken eine Spende von über 1300.- Euro überreichen.

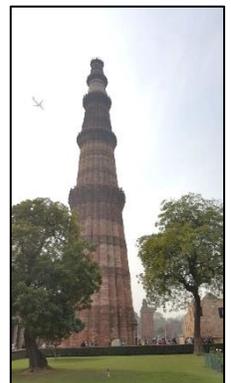
Mit einigen Schwestern feierte die Pilgergruppe eine eindrucksvolle Eucharistiefeier in der Hauskapelle der Sisters of Charity. Anschließend wurde die Gruppe von einem indischen Mitbruder von P. Joseph ins Pfarrhaus zum Mittagessen eingeladen. In der dortigen Pfarrei „Heiliger Franz von Sales“ werden Straßen- und Müllsammlerkinder betreut, ein Heim und Perspektive gegeben und für ihre Ausbildung gesorgt.

Mit vielfältigen Eindrücken aus einem Land voller sozialer Gegensätze, voller Gastfreundschaft und reicher Kultur flogen die Niederbayern, wegen des geschlossenen Luftraumes über Pakistan, mit leichtem Umweg nach München zurück.

Ein herzlicher Dank gilt dem Organisator und Begleiter der unvergesslichen Reise, Konrad Rembeck von VR-Touristik für die logistische und reibungslose Organisation, und P. Joseph, der vor Ort ein wichtiger Vermittler und Ansprechpartner war.



Taj Mahal



Neu Dehli



Sankt Peter, Goa



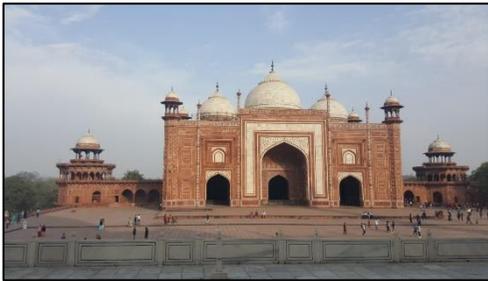
Strand von Goa



Hauskapelle der Sisters of Charity



Rikschafahrt in Dehli



Moschee in Dehli



Gateway of India



Marienkirche in Goa

(Text:Pfarrer Christian Böck)

Zahnärztin hilft Kindern in Kambodscha

Jägerwirth. Auf Einladung des Katholischen Frauenbundes Jägerwirth hielt die Voglarner Zahnärztin Susanne Klaus einen beeindruckenden Vortrag über ihre fünfwöchige Reise nach Kambodscha. Ende September reiste sie in das von jahrelangen Kriegen geschundene Land, unter denen es bis heute leidet. Sie war aber nicht als Touristin dort, sondern nahm unbezahlten Urlaub und arbeitete als freiwillige Helferin für die Organisation Minimolars. Diese ermöglicht armen Kindern, die normalerweise keinen Zugang zu medizinischer Versorgung haben, einen Besuch beim Zahnarzt. „Gesundheit muss man sich in Kambodscha leisten können, von so einer guten Gesundheitsversorgung wie in Deutschland ist das Land meilenweit entfernt“, gab sich Susanne Klaus von Anfang an keinen Illusionen hin. Zuerst tat sie in der Hauptstadt Phnom Penh Dienst, dann fuhr sie mit einer mobilen Zahnarztpraxis in entlegene Bergdörfer. Mit viel Material an Bord wie Bohrer, Füllungswerkstoffe und zahnmedizinische Instrumente aus Deutschland. „Wenn die Kinder nicht zum Zahnarzt kommen können, dann kommt der Zahnarzt eben zu den Kindern“ blickt Susanne Klaus trotz aller Anstrengung zufrieden und glücklich auf ihren Einsatz zurück. Für die nachhaltige Wirkung ihrer Hilfe finanzierte sie einen neuen Behandlungsstuhl aus regionaler chinesischer Herstellung und stellte ihn der Praxis in Phnom Penh dauerhaft zur Verfügung. Spätestens an dieser Stelle wurden die vielen Zuhörer, für die Kirchenpfleger Alois Wimmer kambodschanische Suppen vorbereitet hatte, den Eindruck nicht los, dass dies nicht ihr letzter Hilfseinsatz in der dritten Welt war.



(Text und Fotos: Josef Hechberger)

Jägerwirther Senioren feierten bayerischen Nachmittag

Jägerwirth. Zum Seniorennachmittag ins Gasthaus Voggenreiter hatten der Frauenbund um Rosemarie Krautloher und Jutta Fischer, die Kirchenverwaltung Jägerwirth mit Kirchenpfleger Alois Wimmer und die Marktgemeinde Fürstenzell eingeladen – und viele folgten dieser Einladung. Rosemarie Krautloher konnte Pfarrer Christian Böck und Gemeindefereferentin Barbara Kalchauer begrüßen. Auch die Gemeindepolitik mit Bürgermeister Manfred Hammer und zweiter Bürgermeisterin Uschi Berchtold, sowie mehrere Markträte erwiesen den Senioren ihre Reverenz.



Die Veranstalter sorgten auch heuer wieder für die kostenlose Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Würstel und wie gewohnt für ein unterhaltsames Programm. Der Kinderchor unter der Leitung von Christiane Huber machte mit bayerischen Liedern den Anfang, der Kirchenchor mit Gerd Niederhofer am Keyboard erfreute das Publikum mit Gesangseinlagen und die Nachwuchsmusikanten Tobias Silbereisen und Jonas Gotzler spielten bayerische Stücke gekonnt mit Zlach und Gitarre. Lachsalven gab es beim



Auftritt eines bayerischen „Drutscherls“, ausdrucksvoll gespielt von Andrea Krautloher, das Anekdoten aus ihrem „beschwerlichen“ Alltag erzählte. Willi Buchbauer gab eine ganze Batterie an Witzen zum Besten. Den grandiosen Schlusspunkt bildeten die Gstanzl von Heini Fuller und Christiane Huber, die darin das Leben im Dorf in all seinen Facetten auf die Schippe nahmen.

(Text und Fotos: Josef Hechberger)

Frauenbund Engertsham besichtigt Seniorenwohngemeinschaft

Bei strahlendem Sonnenschein besichtigte der Frauenbund Engertsham die Seniorenwohngemeinschaft in Bad Höhenstadt. Alois Penninger jun. führte in charmanter Art und Weise durch die Anlage. Seinen professionellen Ausführungen folgten alle mit großem Interesse.



Es waren sich alle einig, dass diese Seniorenwohngemeinschaft eine echt tolle Einrichtung ist.

Vorsitzende Margarete Grömmner übergab für die Bewohner ein kleines Geschenk als „Dankeschön“, dass sie ihr Zuhause für die Besichtigung geöffnet haben.

Im Anschluss an die Besichtigung kehrten die Frauen noch im Gasthaus Stopfinger in Bad Höhenstadt ein.

(Text und Fotos: Isolde Gruber)

Blümchenball in Engertsham

Der Frauenbund Engertsham veranstaltete am Rosenmontag ihren Blümchenball mit dem Motto „1000 und eine Nacht in Indien“. Vorsitzende Margarete Grömmner konnte, im sehr gut gefülltem Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Engertsham auch Pfarrer Christian Böck, P. Joseph, 2. Bürgermeisterin und Seniorenbeauftragte Ursula Berchthold und Abordnungen der Nachbarfrauenbünde Fürstenzell und Reschaln, sowie die katholischen Frauen Bad Höhenstadt begrüßen.



Den Reigen der zahlreichen Einlagen eröffnete Inge Gruber mit dem Thema „Älterwerden“. Auf humorvolle Art und Weise erzählte sie von den Erlebnissen um das Thema „Älterwerden“. Für diesen hervorragenden Vortrag wurde sie mit tosendem Applaus belohnt.

Danach sorgte die Vorstandschaft mit Unterstützung von Michael Grömmner, als P. Joseph, mit einer „Teamsitzung der Pfarreioberhäupter für Heiterkeit. Dabei befassten sie sich auf humorvolle Weise mit den alltäglichen Problemen und Angelegenheiten der Pfarrei. Margarete Grömmner spielte die Rolle von P. Edrience, Uli Duschl schlüpfte in die Rolle von Pfarrer Christian Böck, Isolde Gruber als Gemeindeassistentin Barbara Kalchauer und Rita Silbereisen als Dr. Anton Cuffari.





Auch gesanglich machte die Vorstandschaft mit Unterstützung von Michael Grömmer auf die Probleme der Frauen aufmerksam.

Ein weiter Höhepunkt des Abends war die Einlage des Frauenbunds Rehschaln. Sie machten eine „Wallfahrt“, dass ihnen doch bitte wieder ein Ehemann geschenkt werde.



Michael Grömmer bereicherte den Abend mit einigen lustigen Liedern, begleitet auf seiner Gitarre.

Jung und Alt feierten bis tief in die Nacht. Auch Pfarrer Böck schwang das Tanzbein.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle unsere Helfer, besonders an Gerhard Duschl am Ausschank, Robert Gruber und Josef Grömmer an der Bar und Michael Grömmer als DJ.



(Text und Fotos: Isolde Gruber)

Pfarrei Engertsham sagt „Vergelt's Gott“

Am 2. Fastensamstag, nach dem von Pfarrer Christian Böck und Dr. Anton Cuffari zelebrierten Vorabendgottesdienst, der gemeinsam vom Michaelichor und Kinder- und Jugendchor Engertsham gestaltet wurde, waren alle Ehrenamtlichen aus der Pfarrei zum Kellerwirt eingeladen.



Unter den zahlreichen Gästen konnte Kirchenpfleger Dr. Gunther Elender und Pfarrgemeinderatsvorsitzende Isolde Gruber auch Pfarrer Christian Böck, P. Joseph, Diakon Dr. Anton Cuffari und Gemeindeassistentin Barbara Kalchauer begrüßen.



Nach dem Essen verabschiedete der neue Kirchenpfleger Dr. Gunther Elender die scheidenden Kirchenverwaltungsmitglieder Elisabeth Aue und Johann Elender, sowie den Kirchenpfleger Johann Jodlbauer. Dieser bedankte sich für die stets gute Zusammenarbeit und wünschte der neuen Kirchenverwaltung eine glückliche Hand für die anstehenden Aufgaben.



Anschließend wurden die Ehrenamtlichen noch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, den die Pfarrgemeinderatsmitglieder gebacken hatten. Hierfür auch ein herzliches „Vergelt's Gott“.

(Text und Fotos: Isolde Gruber)

Höhere Ausleihzahlen und neue Lesebank in der Bücherei Engertsham

Die Bücherei Engertsham konnte auch im letzten Jahr wieder mehr Entleihungen verbuchen. Auch kamen einige neue Leser hinzu. Grund hierfür ist nicht zuletzt der bessere Standort der Bücherei zwischen Schule und den Räumen der Mittagsbetreuung, der sehr gut angenommen und regelmäßig auch vormittags klassenweise von den Schülern zur Buchausleihe besucht wird.

Während der regulären Öffnungszeiten (Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr und Freitag 12.00 – 13.00 Uhr) wird die Bücherei gerne von den Grundschulkindern der Nachmittagsbetreuung „erobert“ und auch beim Spielen miteinbezogen. Aus diesem Grund wurde nun eine bequeme „Lesebank“ angeschafft, die von den Kindern zum Schmökern gut angenommen wird. Dabei geht es oft lustig zu!

Die Anschaffung der neuen Lesebank ermöglichte eine Spende der örtlichen Volksbank.

Eine wirklich schöne Geste, die das Büchereiteam und vor allem die jungen Leser sehr freut!

In den nächsten Wochen werden wieder einige neue Bücher angeschafft und das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



(Foto: W. Krenn/ Text: M. Steinleitner)

FASTENSUPPEN-ESSEN 2019 in Fürstenzell

Ein voller Erfolg war das Fastensuppen-Essen am 17. März in Fürstenzell, dass dieses Jahr erstmals von den Pfadfindern und der Pfarrcaritas gemeinsam ausgerichtet wurde. Einer Pfarrei, die so viele junge engagierte Christen hat, muss um die Zukunft nicht bange sein.



(Text und Fotos: L. Aschenbrenner und A. Cuffari)



Fürstenzell

04.04.	18.30 Uhr	Besichtigung der PNP in Passau-Sperrwies. Abfahrt in Fahrgemeinschaften gegenüber Netto. Beginn 19.00 Uhr
13.04.	14.00 Uhr	Palmbuschen binden bei Emi Stockinger. Über gutes Material, gerne auch Lorbeer würden wir uns sehr freuen.
14.04.		Palmbuschenverkauf zu den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag in der Pfarrkirche Fürstenzell.
29.04.	14.30 Uhr	Gedächtnistraining: „Fit im Kopf“ Thema: „Allerlei Übungen“ Ort: Mehrzweckraum des Pfarrzentrums Fürstenzell

Jägerwirth

10.04.	14.00 Uhr	Kaffeekranzerl im Gasthaus Voggenreiter/ Dalmacija in Jägerwirth.
14.04.		Nach Palmsonntagsgottesdienst Abgabe von Palmbuschen
19.04.	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie, anschl. Osterlammverkauf

Damengymnastikgruppe des DJK Sportvereins Bad Höhenstadt

Verkauf von Osterlämmchen und Ostergebäck
am Karfreitag, 19.04.2019 vor und nach der Karfreitagsliturgie
am Karsamstag, 20.04.2019 vor der Osternachtsfeier

Freiwillige Feuerwehr Bad Höhenstadt und der Wilhelm-Diess-Kindergarten Bad Höhenstadt

**Florianigottesdienst am 28.04.2019
um 10.00 Uhr**

**in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
gestaltet vom Kindergarten Bad Höhenstadt**

Die Feuerwehr Bad Höhenstadt gedenkt in diesem Gottesdienst besonders Ihrer verstorbenen Mitglieder.



Familienfest mit Maibaumaufstellen
am Lustinger Parkplatz, anschl.
Mittagstisch im Feuerwehrhaus.

Der Kindergarten bietet Kaffee und Kuchen an.

**Die gesamte Bevölkerung ist
herzlich eingeladen!**

Weitere Termine und Einladungen

In der nächsten Zeit gibt es folgende kirchenmusikalische Angebote im Dekanat Pocking:

Kantorenfortbildung – 1.4.2019, Dommelstadl

Mo., 1.4., 19:00 Uhr, Pfarrheim Dommelstadl

Psalmen im österlichen Triduum

Kantorenfortbildung im Dekanat Pocking

Rotthalmünster – Herzliche Einladung ergeht an alle interessierten Sänger, sowie an Kantoren, Chorleiter und Organisten zur Kantorenfortbildung. Am Montag, 1. April, 19:00 Uhr werden im Pfarrheim Dommelstadl von Regionalkantor Rudi Bürgermeister Psalmen und Rufe vor dem Evangelium für die Kartage, die Osternacht und Ostern vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Dazu gibt es Informationen zur allgemeinen stimmlich-musikalischen Gestaltung und zum Leiten bzw. Begleiten der Gesänge.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Vorträge sind kostenlos. Anmeldung bitte bis spätestens Mo., 25. März bei Regionalkantor Rudi Bürgermeister (Tel.: 08544 9723396, kirchenmusik@rudi-buergermeister.de).

Fürstenzeller

Passion

Passionssonntag

07. April 2019

17:00 Uhr

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Es wirken mit:

D'Fürstenzeller

Blockflötenensemble

Haferinger Saitenmusik

Fürstenzeller Pfarrchor

Walter Heimerl, Orgel

Fürstenzeller Blech

Pfarrer Christian Böck, Sprecher

Bayerisches Polizeiorchester in Fürstzell

Mit dem Polizeiorchester Bayern ist es gelungen, ein hochkarätiges Blasorchester am **Samstag, 13. April 2019 um 19:00 Uhr** in die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt nach Fürstzell zu holen.

Unter der **Leitung von Prof. Johann Mösenbichler** wird die „**Passion Christi**“ von **Ferrer Ferran** aufgeführt – ein ergreifendes, mitreißendes und faszinierendes Werk des spanischen Komponisten (geboren 1966 in Valencia) und zudem von projizierten Kreuzwegbildern auf einer großen Leinwand unterstützt.

Die Passion Christi bringt den Leidensweg Christi subtil aber auch sehr klangvoll in die Fürstzeller Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. In drei Sätzen vertont der spanische Komponist Ferran den Lebens- und Leidensweg Christi, von seiner Geburt und Taufe über die drei Versuchungen bis hin zur Gefangennahme und Verurteilung, der Kreuzigung, die akustisch durch Mark und Bein geht. Vom zarten Flehen bis hin zur Todesstunde Jesu spannt sich der musikalische Bogen und endet nicht in der Hoffnungslosigkeit des Grabes sondern in der großen Auferstehungsszene – dem Zentrum der christlichen Hoffnung.

Ich möchte alle zu diesem geistigen und geistlichen Erlebnis einladen, die am Vorabend des Palmsonntags bewusst in die Heilige Woche, die Karwoche, gehen möchten. Sehr emotional werden die Zuhörer auf die Glaubensinhalte der Karwoche hineingeführt und auf musikalische Weise eingestimmt, das Osterereignis tief zu erleben.

Der **Erlös des Benefizkonzertes** ist für das **Hospiz St. Ursula in Niederalteich** und die **Palliativstation des Städt. Krankenhauses Passau** bestimmt.

Es ist uns von der Pfarrei ein Anliegen, gerade diese Einrichtungen zu unterstützen, wo sich menschliches Leid, Schmerz und Abschiednehmen am Ende des Lebens mit Zuwendung, liebevoller Anteilnahme und helfendem Beistand treffen. **Wir sollten alle froh sein, dass wir diese Einrichtungen in unserer Nähe haben und nach Kräften unterstützen.**

Alle Einnahmen aus dem Kartenverkauf fließen in voller Höhe in Palliativstation und Hospiz. Für die Unkosten des Konzerts konnten gottlob **großherzige Spender und Sponsoren** gefunden werden.

Ein herzliches **Vergelt's Gott** möchte ich darum unserer Kirchenverwaltung Fürstzell für die zupackende Organisationsarbeit sagen und dem Pfarrgemeinderat für die Unterstützung sowie Herrn Manichl für die Vermittlung des Konzerts und für seine hilfreiche Beratung.

Das Bayerische Polizeiorchester selbst gibt vollkommen kostenlos das Benefiz-Konzert.

Karten für das Konzert sind im Vorverkauf im Pfarramt Fürstenzell erhältlich (auf Wunsch auch postalische Zusendung möglich unter 08502/91150 oder pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de) und bei „Buch, Spiel, Kunst“ bei Frau Dr. Pree zum Preis von 15.- €. An der Abendkasse gibt es Karten für 18.- €.

Mit der Bitte um rege Teilnahme am Benefiz-Konzert,
Ihr Pfarrer
Christian Böck

POLIZEI ORCHESTER BAYERN

BENEFIZKONZERT
13. April / 19.00 Uhr
Fürstenzell: Kirche Mariä Himmelfahrt

Die Passion Christi

Ferrer Ferran / Leitung: Prof. Johann Mösenbichler

Zugunsten Palliativstation Klinikum Passau und Hospiz St. Ursula Niederalteich
VVK 15€ / AK 18€ | Vorverkaufsstellen: Pfarramt, Buch Spiel Kunst (Dr. Pree) oder per E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de



**Der Frauenbund Engertsham
lädt alle Pfarrangehörigen
sehr herzlich ein zum**

Fastenessen

**am Palmsonntag, 14. April 2019 nach dem Gottesdienst
im Dorfgemeinschaftshaus in Engertsham.**

**Es wird eine schmackhafte, deftige Kartoffelsuppe mit und
ohne Würstel angeboten,
anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.**

**Der gesamte Erlös geht an Pater Joseph für sein
Indienprojekt
„Kinderheim-Zukunft schenken“.**



„Der Osternacht auf der Spur“

In keinem Gottesdienst begegnen uns so viele Symbole und Riten, wie in der Osternacht.

Bei einem Treffen wollen wir verschiedenen Symbolen, Riten und Traditionen der Osternacht auf die Spur gehen und uns so auf das bevorstehende Fest der Auferstehung einstimmen.



**Mittwoch, 17.04.2019, von 19.00-20.00 Uhr
im Pfarrsaal des Pfarrzentrums Fürstenzell**

Ich freue mich auf Ihr Kommen,
Gemeindereferentin Barbara Kalchauer



Schafkopfturnier

im

PFARRZENTRUM

FÜRSTENZELL

Dienstag: **30.04.2019**

Beginn: **19.30 Uhr**

Startgeld: **10.-- Euro**

Anmeldung: **ab 18.00 Uhr**

1. Preis: **250.-- Euro** 2. Preis: **125.-- Euro**
3. Preis: **75.-- Euro** und schöne Sachpreise

Der Erlös kommt dem Pfarrzentrum zugute

Florianimaiandacht



**am Samstag, 04.05.2019 um 17.00 Uhr
an der Dorfkapelle in Engertsham,
mitgestaltet von der Jugendfeuerwehr**

Es sind alle sehr herzlich eingeladen!

AIGNER – BUSREISEN

Medjugorje-Fahrt 22. – 27. April 2019

Besuch der Pilgergottesdienste Kreuzberg, Erscheinungsborg, Kinderdorf und Cenacollo. Tagesausflug ans Meer vor Ort buchbar.

Leistungen:

- Halbpension
- geistliche Reiseleitung
Christian Böck,
Pfarrer



Neu! Bei der Einreise nach Bosnien müssen pro Person und Aufenthaltstag 150,- BAM (75,- € pro Tag in bar = 450,- €) oder EC-Karte vorhanden sein.

Preis: DZ 420,- €
EZ 470,- €

**Anmeldung bei Aigner
Busreisen:**

Jägerwirth 54
94081 Fürstzell
Tel.: 08502 / 231
www.aigner-busreisen.de

Pfarrfahrt nach Maria Gojau/Südböhmen

Liebe Pfarrangehörigen, am **1. Mai 2019** unternimmt der Pfarrverband eine Wallfahrt nach **Maria Gojau in Südböhmen**, Tschechische Republik. Seit dem frühen 15. Jahrhundert pilgern Gläubige zu diesem Wallfahrtsort, der wenige Kilometer von Krumau entfernt und dem „Heimgang Mariens“, „Maria Himmelfahrt“ geweiht ist.

Termin: 1. Mai 2019

Abfahrt: 7:00 Uhr ab Bus Aigner, Jägerwirth; 7:15 Uhr Fürstenzell, Alte Molkerei gegenüber Netto-Markt

Programm:

10:00 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche, anschließend Mittagessen in Maria Gojau

Weiterfahrt nach Prachatitz, der alten Salzstadt am Goldenen Steig. Dort wollen wir das Geburtshaus von Johann Nepomuk Neumann mit Museum besuchen und die dortige Stadtpfarrkirche, jeweils mit Führungen. *Johann Nepumuk Neumann CSsR (* 1811 in Prachatitz, + 1860 in Philadelphia, Pennsylvania, USA) war katholischer Priester, Redemptorist, vierter Bischof von Philadelphia. Er gilt als Begründer des katholischen Pfarrschulsystem in den Vereinigten Staaten. 1977 wurde er als erster amerikanischer Bischof heiliggesprochen. Bekannt ist er unter seinem englischen Namen: Hl. John Newman.*

Kaffeetrinken in Prachatitz, Heimfahrt

Preis: 30.- Euro inclusive Führungen

Anmeldung: Bus Aigner, Jägerwirth. Tel. 08502-231

**Herzliche Einladung zur
Jugendfußwallfahrt
nach Altötting
am 3./4. Mai 2019**



„Kommt her, mir nach!“ Das sind die Worte Jesu, die er den Brüdern Simon und Andreas M See von Galiläa zuruft. Auch wir wollen aufbrechen wie die beiden, raus aus dem Alltag und uns einlassen auf eine gute Glaubenserfahrung bei der diesjährigen Jugendfußwallfahrt.

Route Passau – Altötting

Freitag, 3. Mai 2019

Passau – Vornbach – Pocking – Malching

Samstag, 04. Mai 2019

Ering – Simbach – Stammham – Altötting

Route Osterhofen – Altötting

Freitag, 3. Mai 2019

Altenmarkt – Johanniskirchen – Gartlberg, Pfarrkirchen

Samstag, 4. Mai 2019

Pfarrkirchen – Tann – Perach – Altötting

Zudem gehen verschiedene Gruppen bereits am Donnerstag von Regen und Grafenau bzw. am Samstag von Arnstorf aus los und schließen sich den beiden Routen an.

Am Samstagabend findet um 20.00 Uhr ein Jugendgottesdienst mit Bischof Dr. Stefan Oster SDB in der Basilika in Altötting statt. Dieser mündet in die Lichterprozession (ca. 21.00 Uhr), welche den Abschluss der Jugendwallfahrt bildet.

Wir freuen uns auf viele Wallfahrerinnen und Wallfahrer!

Euer BDKJ und das Bischöfliche Jugendamt der Diözese Passau

Weitere Infos unter: www.bdkj-passau.de/static/jugendwallfahrt

Informationen aus der Kirchenverwaltung

Bitte bei den jeweiligen Überweisungen einen Verwendungszweck angeben (z.B. Kirchgeld, Rechnung, Spende für Kirchenheizung, ...)

Fürstenzell	
Sparkasse Fürstenzell: IBAN: DE93 7405 0000 0000 2518 50	BIC: BYLADEM1PAS
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE22 7409 0000 0006 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Spendenkonto Pfarrzentrum – VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE57 7409 0000 0306 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Konto für kirchliche Zeitschriften (Pfarrbrief, Bistumsblatt, Altöttinger) bei VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE 40 7409 0000 0100 3108 08	BIC: GENODEF1PA1
Jägerwirth	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE34 7409 0000 0006 4075 44	BIC: GENODEF1PA1
Engertsham	
VR- Bank Fürstenzell: IBAN: DE03 7409 0000 0006 8013 40	BIC: GENODEF1PA1
Bad Höhenstadt	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE28 7409 0000 0006 501257	BIC: GENODEF1PA1
Rehschaln	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE66 7409 0000 0106 4003 88	BIC: GENODEF1PA1

Kirchensammlungen

	Fürstenzell	Rehschaln	Bad Höhenstadt	Engertsham	Jägerwirth
16./17.02.	117,11	49,00	67,70	31,59	65,84
23./24.02.	62,35	34,90	48,10	61,20	82,00
02./03.03.	132,88	45,30	50,60	46,00	81,25
09./10.03.	115,91	39,65	62,70	88,40	72,80
16./17.03.	172,70	43,30	106,20	58,84	137,40

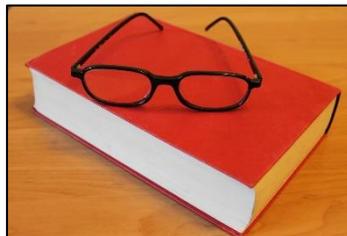


Bücherei

Gemeindebücherei Fürstenzell

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr - 11.30 Uhr



Bücherei Engertsham

Im alten Kindergarten
Erlengasse 4

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 12.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Pfarrcaritas Fürstenzell befindet sich im 1. Stock des Pfarrzentrums am Marienplatz 18.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr



Bitte geben Sie nur saubere und gut erhaltene Kleidung ab. Die Abgabe der Kleidung erfolgt ausschließlich in Einkaufsstüten! Der Preis pro gefüllte Tüte beträgt € 2,-.



3

2

2

3

5

6

1

7

8

9

10

7

1

2

3

4

5

6

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

326

327

328

329

330

331

332

333

334

335

336

337

338

339

340

341

342

343

344

345

346

347

348

349

350

351

352

353

354

355

356

357

358

359

360

361

362

363

364

365

366

367

368

369

370

371

372

373

374

375

376

377

378

379

380

381

382

383

384

385

386

387

388

389

390

391

392

393

394

395

396

397

398

399

400

401

402

403

404

405

406

407

408

409

410

411

412

413

414

415

416

417

418

419

420

421

422

423

424

425

426

427

428

429

430

431

432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

453

454

455

456

457

458

459

460

461

462

463

464

465

466

467

468

469

470

471

472

473

474

475

476

477

478

479

480

481

482

483

484

485

486

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512

513

514

515

516

517

518

519

520

521

522

523

524

525

526

527

528

529

530

531

532

533

534

535

536

537

538

539

540

541

542

543

544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

564

565

566

567

568

569

570

571

572

573

574

575

576

577

578

579

580

581

582

583

584

585

586

587

588

589

590

591

592

593

594

595

596

597

598

599

600

601

602

603

604

605

606

607

608

609

610

611

612

613

614

615

616

617

618

619

620

621

622

623

624

625

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

648

649

650

651

652

653

654

655

656

657

658

659

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

670

671

672

673

674

675

676

677

678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

704

705

706

707

708

709

710

711

712

713

714

715

716

717

718

719

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

740

741

742

743

744

745

746

747

748

749

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000

Lösung :

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

1000

Fragen zum Osterrätsel

Wer weiß die Antworten? Die beiden Lösungsworte sagen, was wir an Ostern feiern.

HORIZONTAL:

1. Wie hieß der Statthalter von Judäa, der Jesus zum Tode verurteilt hat?
2. Was trug Jesus am Kreuz auf dem Kopf?
3. Wie hieß der Jünger, der Jesus drei Mal verleugnet hat?
4. Was versperrte den Eingang zum Grab von Jesus?
5. Wie heißen die 40 Tag vor Ostern?
6. Was schlug der Jünger Jesu einem der Soldaten ab?
7. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen den Beginn der Fastenzeit feiern?
8. An welchem Berg wurde Jesus gefangen genommen?
9. Wie heißt die Woche vor Ostern?

VERTIKAL:

1. Auf welchem Tier ritt Jesus am Palmsonntag in Jerusalem ein?
2. Wie hieß der Jünger, der Jesus verraten hat?
3. Wie viele Kreuze standen auf der Schädelhöhe, als Jesus starb?
4. Was versteckt der Osterhase?
5. Worauf ist Jesus gestorben?
6. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen der Kreuzigung Jesu gedenken?
7. Wie heißen die Feiertage 50 Tage nach Ostern?
8. Was feiern die Kirchen am Gründonnerstag?
9. Wer bringt an Ostern den Kindern die Süßigkeiten?
10. Was wird in der Osternacht angezündet und brennt dann in jeder heiligen Messe?

Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: Pfarrbriefservice.de

Katholisches Pfarramt Fürstenzell

Telefon: 08502/9115-0
Fax: 08502/9115-55



E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de

Homepage:

Fürstenzell: www.pfarrei-fuerstenzell.de
Jägerwirth: www.pfarrei-jaegerwirth.de

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Seelsorger:

Pfarrer Christian Böck:

Telefon: 08502/9115-20
E-Mail: christian.boeck@pfarrei-fuerstenzell.de

Pfarrvikar Pater Joseph

Telefon: 08502/9115-21
E-Mail: pater.joseph@pfarrei-fuerstenzell.de

Gemeindereferentin Barbara Kalchauer

Telefon: 08502/9115-25 oder 08502/9189515
E-Mail: barbara.kalchauer@pfarrei-fuerstenzell.de

Diakon Anton Cuffari

Telefon: 08502/918158
E-Mail: cuffari@freenet.de

Abgabetermin von Berichten, Termine und Hl. Messen: **08.04.2019**
für den Pfarrbrief **01.05.2019 – 02.06.2019**

Herausgeber: Katholischer Pfarrverband Fürstenzell